

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Römische Republik: L. Manlius Torquatus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00250</p> |
|--|--|

Beschreibung

Auf der Vorderseite befindet sich eine Punze hinter dem Kopf der Sibylla.

Vorderseite: Kopf der Sibylla mit Efeukranz nach r. im Lorbeerkranz. Im l. F. Punze.

Rückseite: Dreifuß, darauf Gefäß (amphora). Beiderseits der Amphore jeweils ein Stern. Das Ganze im Halsring (torques).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.60 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt

wann

65 v. Chr.

wer

Lucius Manlius Torquatus (-108--50)

wo

Italien

Besessen

wann

Vor 1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo Italien
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a.
- Hellenistische Epoche
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 411, 1a..